

Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern · D-19048 Schwerin

bearbeitet von: 400

Telefon: 0385 / 588-17401

AZ: VII-320-Rf400-2023/036-057

An die Schulleiterinnen und Schulleiter der öffentlichen
allgemein bildenden und beruflichen Schulen in M-V
über
die Staatlichen Schulämter Schwerin, Rostock, Greifswald,
Neubrandenburg und VII 220 -

Schwerin, 02.02.2024

Rundschreiben an Schulen 02.02.2024

Thema 1): Rundschreiben BM im Schulportal

**Thema 2): Weiterentwicklung der gymnasialen Oberstufe – 4. Änderung der
Oberstufen- und Abiturprüfungsverordnung**

**Thema 3): 18. EU-Schulprojekttag am 04. März 2024 und 75 Jahre Grundgesetz am
23.05.2024**

**Thema 4): Ganztägiges Lernen – SAVE THE DATE: Marktplätze „Schule sucht
Partner - Partner sucht Schule“**

Thema 5): Informatiklehrertag 2024

Thema 6): Ausschreibung Fortbildung für schulische Steuergruppen
Anlage: Ausschreibung

Sehr geehrte Schulleiterinnen und sehr geehrte Schulleiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dem heutigen Rundschreiben erhalten Sie aktuelle Informationen, die Sie bitte allen
Kolleginnen und Kollegen weiterleiten und die Kenntnisnahme entsprechend sicherstellen.

Hausanschrift:
Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstr. 124 · D-19055 Schwerin

Postanschrift:
Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
D-19048 Schwerin

Telefon: +49 385 588-0
Telefax: +49 385 588-17082
poststelle@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

Allgemeine Datenschutzinformationen: Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Ministerium/Datenschutzhinweise>.

1)

Mit dem wöchentlichen Rundschreiben vom 26.01.2024 erhielten Sie erste Informationen über die veränderte Verteilung der Rundschreiben über das **Schulportal**. Ich bitte Sie nochmals um Beachtung, das jeweils aktuelle Rundschreiben ab dem 15.02.2024 immer donnerstags vom Schulportal abzurufen und Ihren Kolleginnen und Kollegen weiterzuleiten. Alle bisherigen wöchentlichen Rundschreiben und eine Themenübersicht werden Sie dann ebenfalls auf dem Schulportal finden. Die konkrete Verortung der Rundschreiben im Schulportal befindet sich aktuell in der Endabstimmung, so dass Sie kurzfristig dazu weitere Informationen erhalten. Die Verteilung per-E-Mail über die Staatlichen Schulämter wird noch bis zum Ende des laufenden Schuljahres zusätzlich erfolgen und mit Beginn des neuen Schuljahres 2024/2025 eingestellt.

2)

Vorbehaltlich des laufenden Rechtssetzungsverfahrens sind im Rahmen einer 4. Änderungsverordnung zur APVO zum Schuljahr 2024/2025 folgende Maßnahmen vorgesehen und bei den Planungen zum Schuljahr 2024/2025 zu berücksichtigen:

Im ersten und zweiten Schulhalbjahr der Qualifikationsphase wird das Fach Mathematik im Grundkurs mit vier Stunden pro Woche unterrichtet. Die Erhöhung der Stundenanzahl von drei auf vier bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre mathematischen Fähigkeiten weiter zu entwickeln und zu festigen. Diese Entscheidung basiert auch auf den Erkenntnissen aus der Evaluierung der Ergebnisse der Abiturprüfungen im Fach Mathematik. Mit dieser Maßnahme setzt Mecklenburg-Vorpommern die Regelungen aus Punkt 7.2 der "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung" vom 16.03.2023 konsequent um. Dort wird festgelegt, dass auf grundlegendem Anforderungsniveau die Fächer Deutsch, Mathematik und die Fremdsprachen drei- oder vierstündig unterrichtet werden.

Die für die Qualifikationsphase geregelte Anzahl von 70 zu belegenden Jahreswochenstunden bleibt unverändert. Die für die Erhöhung der Stundenzahl im Grundkurs Mathematik erforderliche zusätzliche Unterrichtsstunde steht für die Schülerinnen und Schüler im Grundkurs Mathematik dadurch zur Verfügung, dass das Fach Berufliche Orientierung im ersten und zweiten Schulhalbjahr der Qualifikationsphase nunmehr einstündig unterrichtet wird.

Gleichzeitig wird die Möglichkeit geschaffen, Projektfachunterricht ein- oder zweistündig zu erteilen. Schülerinnen und Schüler im Leistungskurs Mathematik haben somit die Gelegenheit, ihre Pflichtstundenzahl durch die Wahl eines einstündigen Projektfachunterrichts zu erreichen.

Die Möglichkeit, die Prüfungsunterlagen für die schriftlichen Prüfungen bereits am Nachmittag des Vortages der jeweiligen Prüfung zu öffnen, wird im Prüfungsverfahren 2025 umgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie rechtzeitig.

3)

Der diesjährige **EU-Schulprojekttag** findet am **4. März 2024** statt. Ich möchte Sie dazu ermuntern, mit Ihrer Schule an diesem Tag bzw. in zeitlicher Nähe zu diesem Datum entweder einen Projekttag an Ihrer Schule zu organisieren oder andere Möglichkeiten zu nutzen, ihre Schülerinnen und Schüler über die Arbeitsweise der Europäischen Union zu informieren. Ob Sie einen EU-Schulprojekttag durchführen oder andere Formate nutzen, liegt in Ihrer Verantwortung.

Die Organisation des EU-Schulprojekttag erfolgt in Kooperation zwischen Bund und Ländern. Die Gestaltung des Projekttag obliegt dabei den Schulen in eigener Verantwortung. Der Projekttag bietet eine einzigartige Gelegenheit, europäische Werte, Ziele und Kulturen ins Zentrum des schulischen Geschehens zu rücken. Ein besonderer Fokus soll dabei unter anderem auf dem demokratischen Ostseeraum liegen. Zusätzlich bietet der Projekttag in diesem Jahr auch die Verknüpfung zum **75. Jahrestag des Grundgesetzes** als Fundament unseres Zusammenlebens in einem freien und demokratischen Rechtsstaat am **23. Mai 2024**.

Ein zentraler Aspekt des EU-Schulprojekttag ist die Teilnahme von Politikerinnen und Politikern europäischer, nationaler und regionaler Institutionen. Durch den bilateralen Austausch soll das Interesse der Schülerinnen und Schüler an europäischen Themen geweckt sowie das Verständnis für die Funktionsweise der EU vertieft werden. Die Schulen werden gebeten, sich eigenverantwortlich und frühzeitig an die Büros der Expertinnen und Experten zu wenden, um diese als Gesprächspartnerinnen bzw. Gesprächspartner zu gewinnen. Sollten Sie bei der Kontaktaufnahme Unterstützung benötigen, wenden Sie sich gern an: Frau Tracy Hartman (tracy.hartman@wkm.mv-regierung.de).

Weiterhin haben die Schulen die Möglichkeit, den Projekttag eigenständig mit anderen EU-bezogenen Inhalten durchzuführen. Informationen zur Gestaltung sowie Unterrichts- und Informationsmaterial können Schulen kostenfrei bei der [Bundeszentrale für politische Bildung](#) und bei der Vertretung der Europäischen Kommission in Berlin erhalten. Eine beispielhafte Sammlung von **Vorschlägen und Anregungen zur Gestaltung des EU-Schulprojekttag** finden Sie zudem auf dem Bildungsserver unter <https://www.bildung-mv.de/lehrer/internationales>.

4)

Ihre ganztägig arbeitende Schule ist auf der Suche nach neuen bzw. weiteren außerschulischen Kooperationspartnern, die Ideen für interessante und vielfältige ergänzende Angebote für die Schülerinnen und Schüler im Gepäck haben?

Dann ist das Veranstaltungsformat der regionalen **Marktplätze „Schule sucht Partner - Partner sucht Schule“**, das gemeinsam mit der *Serviceagentur „Ganztägig lernen“* ausgerichtet wird, die perfekte Gelegenheit zum Kennenlernen, Austauschen und für gemeinsame Verabredungen!

Merken Sie sich dafür bitte bereits heute nachfolgende Termine und Orte im Kalender vor:

20.03.2024 , 14:00 bis 16:30 Uhr	Schwerin Wichernsaal der Diakonie, Apothekerstraße 48
09.04.2024 , 14:00 bis 16:30 Uhr	Neubrandenburg Programmkino Latücht, Große Krauthöferstraße 16
15.04.2024 , 14:00 bis 16:30 Uhr	Greifswald Kulturzentrum STRAZE, Stralsunder Str. 10
23.05.2024 , 14:00 bis 16:30 Uhr	Rostock Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern, Schwaaner Landstraße 8

Die organisatorischen Fäden im Rahmen der Marktplätze laufen bei der *Serviceagentur „Ganztätig lernen“* bei der RAA Mecklenburg-Vorpommern zusammen. Eine Anmeldung für einen oder mehrere Marktplätze ist dort ab sofort möglich unter <https://www.ganztag-mv.de/marktplatz-ganztag>

5)

Zum *Informatiklehrertag in der Südstadt - ITLiS 2024* des Instituts für Qualitätsentwicklung, des Instituts für Informatik der Universität Rostock und der Fachgruppe „Informatische Bildung in Mecklenburg-Vorpommern“ am 28.02.2024 sind alle Informatik unterrichtenden Lehrkräfte herzlich eingeladen. Im Konrad-Zuse-Haus der Universität Rostock wird von 9:00 bis 16:00 Uhr ein vielseitiges Programm für einen inspirierenden Fortbildungstag geboten.

Freuen Sie sich auf den Hauptvortrag von Jens Mönig über die Möglichkeiten seiner blockbasierten Entwicklungsumgebung *Snap!*. Diese innovative Plattform ermöglicht nicht nur die Erstellung einfacher blockbasierter Programme, sondern auch die Umsetzung von Projekten in den Bereichen Physical Computing und Künstliche Intelligenz. Genau das Richtige, um die Kreativität der Lernenden zu fördern und das Interesse an konstruktiven Problemlösungen zu wecken.

Erleben Sie in den Workshops selbst die Möglichkeiten des aktivierenden Unterrichtens und erhalten Sie vielfältige Anregungen für einen schülerzentrierten Unterricht: von informatischen Brettspielen, haptischer Pixelgrafik, didaktischen Suchmaschinen auch mit GPT, interaktiver Sensorik und Robotik bis hin zu anschaulicher theoretischer Informatik und begreifbarer KI. Nutzen Sie die Chance des Austauschs mit Kolleginnen und Kollegen, erhalten Sie neue Impulse und erweitern Sie Ihr Wissen. Die Anmeldung ist bis zum 19.02.2024 über den Link <https://t1p.de/iltis2024> möglich. Reisekosten werden nach dem Landesreisekostengesetz (LRKG M-V) für Lehrkräfte öffentlicher Schulen erstattet.

6)

Schulische Steuergruppen tragen eine hohe Verantwortung bei der Gestaltung des Schulentwicklungsprozesses. Mit Blick auf die damit verbundenen Anforderungen bietet das Institut für Qualitätsentwicklung M-V erneut ein Fortbildungs- und Unterstützungsangebot an, das wesentliche Aspekte der Steuergruppenarbeit und die dafür notwendige Qualifizierung in den Fokus rückt. Die vollständige Ausschreibung inklusive Formblatt können Sie der Anlage entnehmen. Bitte berücksichtigen Sie den Bewerbungsschluss am 06.03.2024.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dietrich Schwarz